

Integrationspreis 2024 ausgeschrieben

- Preisgeld in Höhe von insgesamt 2.500 Euro
- Preis würdigt Unternehmen: Auszeichnung für gelungene Beispiele erfolgreicher Integration Geflüchteter in den Arbeitsmarkt
- Bewerbungsfrist: 6. September 2024

Integration in den Arbeitsmarkt, so das Thema des diesjährigen Integrationspreises im Rheingau-Taunus-Kreis. „Die erfolgreiche Integration von geflüchteten Menschen in den Arbeitsmarkt ist, neben dem Spracherwerb, von zentraler Bedeutung für die gesellschaftliche Teilhabe und unser Zusammenleben“, betont Landrat Sandro Zehner. „In Zeiten des Fachkräftemangels, liegt in der schnellen und guten Integration von Geflüchteten auch eine große Chance für die Unternehmen im Rheingau-Taunus-Kreis. Mit der Verleihung des Integrationspreises möchten wir Unternehmen würdigen, die sich in herausragender Weise für die Integration einsetzen und zeigen, dass sich das Engagement für alle Beteiligten lohnt“, so Zehner weiter.

Der Integrationspreis 2024 richtet sich an Unternehmen, die innovative und erfolgreiche Maßnahmen ergriffen haben, um geflüchteten Menschen den Einstieg in den Arbeitsmarkt und die Eingliederung in ihren Betrieb zu ermöglichen. Beispiele hierfür können besondere Ausbildungs- und Qualifizierungsprogramme, individuelle Unterstützungsmaßnahmen – wie innerbetriebliche Sprachlernangebote – oder sogenannte Tandem-Modelle sein, in denen deutsche und ausländische Auszubildende gemeinsam ausgebildet werden. Auch gezielte Maßnahmen zum Thema Familienfreundlichkeit und spezifische Angebote für Alleinerziehende sind denkbar.

Alle Unternehmen, die bereits erfolgreich in ihrem Betrieb Projekte zur Integration umgesetzt haben, sind aufgerufen, sich zu bewerben. Wer Unternehmen kennt, die sich rund um Integration verdient gemacht haben, dürfen diese ebenfalls gerne vorschlagen. Alle weiterführenden Informationen sowie der Bewerbungsbogen sind auf der Webseite des RTK unter <https://www.rheingau-taunus.de/integrationspreis/> zu finden.

Ihre Bewerbung/Ihren Vorschlag reichen Sie bitte bis 6. September 2024 ein:
integrationspreis@rheingau-taunus.de

Für Fragen steht die WIR-Koordination des Rheingau-Taunus-Kreises telefonisch oder über die E-Mailadresse zur Verfügung:

Tel.: 06124 510-447 oder Tel.: 06124 510-105

Welche drei Unternehmen im Wettbewerb um den Integrationspreis eine Auszeichnung erhalten, entscheidet eine unabhängige Jury. Die Würdigung des erfolgreichen Engagements sowie die Verleihung des Integrationspreises in Höhe von 2.500 Euro durch Landrat Zehner findet am 13. November in festlichem Rahmen im Alleesaal in Bad Schwalbach statt.